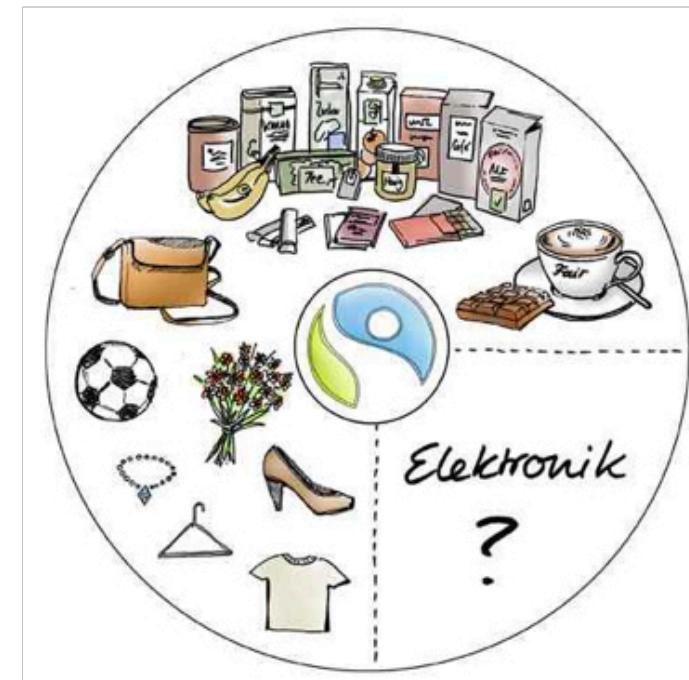


Da beißt die Maus keinen Faden ab

Konfliktmineralien in digitalen Geräten

Materialien



Auszug aus der Firmenphilosophie der Firma NagerIT

Was bedeutet "Fair" bei NagerIT?

Ziel unseres Projektes ist es, eine Maus herzustellen, die so produziert wird, dass keiner, der an der Produktion beteiligt ist, einen Schaden davonträgt, sondern jeder seinen (ihren) Anteil profitiert. Insbesondere folgende Punkte aus dem Forderungskatalog der internationalen Arbeitsorganisation (ILO) sind uns wichtig:

Regulierte Arbeitszeiten

FAIR ist, wenn MINDESTENS die Richtlinien der ILO mit maximal 60 Stunden Arbeit pro Woche eingehalten werden. In unseren Partnerbetrieben in Regensburg und Landshut wird nicht mehr als 40 Stunden pro Woche gearbeitet. In der konventionellen Elektronikproduktion sind Arbeitszeiten über 70 Stunden pro Woche die Regel.

Angemessene Bezahlung

FAIR ist für uns ein Arbeitslohn, der ein Leben ohne Zusatzjob und ohne Überstunden ermöglicht.
In der konventionellen Elektronikproduktion wünschen sich die ArbeiterInnen oft Überstunden, damit ihr Lohn zum Leben reicht.

Gesundheitsschutz

FAIR ist, wenn die ArbeiterInnen keine Gesundheitsschäden durch ihre Arbeit davon tragen. Zum Beispiel durch das Einatmen toxischer Gase, o.ä. wie es in der konventionellen Elektronikproduktion keine Seltenheit ist.

Soziale Absicherung

FAIR ist, wenn ArbeiterInnen langfristige Verträge haben und z.B. nicht um ihren Arbeitsplatz fürchten müssen, wenn sie mal ein paar Tage krank sind. In der konventionellen Elektronikproduktion ist dies nicht selbstverständlich. Häufig haben die ArbeiterInnen gar keinen Arbeitsvertrag.

Versammlungsfreiheit

FAIR ist wenn ArbeiterInnen die Möglichkeit haben, sich zusammen zu schließen und in irgendeiner Form ihre Position gegenüber dem Management zu vertreten. Ausbeuterische Kinderarbeit, Zwangsarbeite etc. sind natürlich ausgeschlossen.

Verantwortungsvolle Lieferbeziehungen:

Wir teilen unseren Lieferanten rechtzeitig unsere Wünsche mit und zahlen faire Preise. Dies nimmt Druck von unseren Lieferanten, der ansonsten auf den Schultern der Belegschaft ausgetragen werden würde. Zusätzlich bemühen wir uns um längerfristige Geschäftsbeziehungen mit unseren Lieferanten, damit diese verantwortungsvoll planen können. So ermöglichen wir unseren Partnern die Umsetzung guter Arbeitsbedingungen.

Im Gegensatz zu Apple, Foxconn etc. haben wir keinen vielversprechenden Verhaltenskodex/ Code of Conduct und wir gehören auch keiner der unzähligen halbherzigen Initiativen an. Dafür meinen wir es ernst und tun alles in unserer Macht stehende für gute Arbeitsbedingungen in unserer Lieferkette.

Text- und Bildquelle: NagerIT (Creative Commons-Lizenz) Abrufbar unter: <https://www.nager-it.de> (Stand: 20.02.21).